

ELIXER c

Ertragreich, zuverlässig, flexibel

Vorteile:

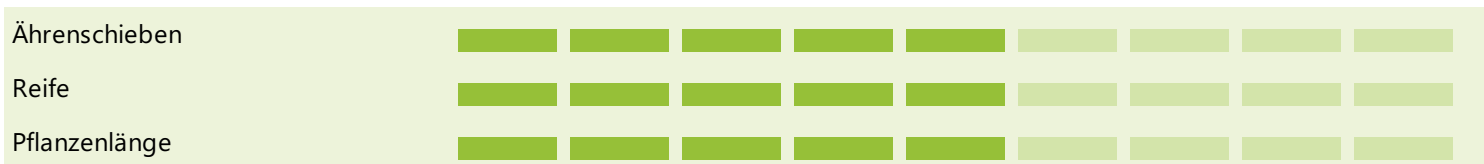
- langjährig sehr leistungsstarker und ertragsstabiler Masseweizen
- ausgezeichnete Winterfestigkeit und hohe Trockentoleranz
- fusariumtolerant
- flexible Verwertung als Keks-, Brau- und Futterweizen sowie GPS

Kurzprofil:

Bei in DE zugelassenen Sorten nach Beschreibender Sortenliste

1 = sehr niedrig/früh/kurz,

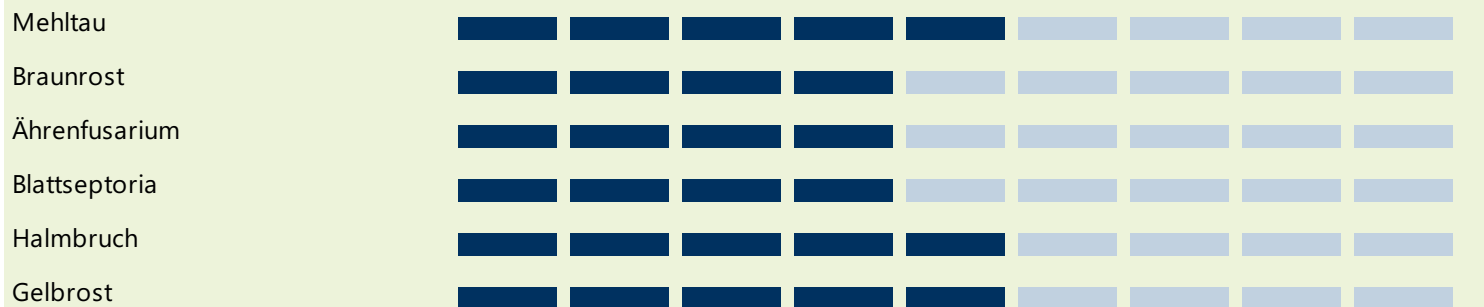
9 = sehr hoch/spät/lang



Neigung zu



Anfälligkeiten



Ertragsaufbau



ELIXER c

Ertragreich, zuverlässig, flexibel

Entwicklung und Ertrag:

Entwicklung	Sehr kräftige und zügige Jugendentwicklung, ausgezeichnete Winterfestigkeit								
Ährenschieben	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Reife	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Pflanzenlänge	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Bestandesdichte	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Kornzahl / Ähre	█	█	█	█	█	█	█	█	█
TKM	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Kornertrag Stufe 1	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Kornertrag Stufe 2	█	█	█	█	█	█	█	█	█

Vitalität und Gesundheit:

Winterfestigkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Trockentoleranz	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Standfestigkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Gesundheit	Gute Blatt- und Ährengesundheit, auch Ährenfusarium								
Halmbruch	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Mehltau	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Gelbrost	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Braunrost	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Blattseptoria	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Ährenfusarium	█	█	█	█	█	█	█	█	█

Vermarktungsqualität:

Vermarktungsqualität	Vermarktungsalternativen als Futter-, Keks-, Waffel-, Bioethanol und Brauweizen								
Fallzahl	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Fallzahlstabilität	0								
Rohproteingehalt	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Sedimentationswert	█	█	█	█	█	█	█	█	█

ELIXER c

Ertragreich, zuverlässig, flexibel

Verarbeitungsqualität:

Verarbeitungsqualität

Herausragendes Eignungsprofil für die Waffelherstellung und als Brauweizen

Mehlausbeute



Wasseraufnahme



Volumenausbeute



ELIXER c

Ertragreich, zuverlässig, flexibel

Anbauregionen	alle Böden und Klimaräume, auch raue Lagen und Standorte mit hohem Fusariumdruck
Fruchtfolge	gute Ergebnisse auch als Stoppel- und Fröhsaatweizen, geeignet auch nach Mais

Aussaat (Körner/m²):

Saatzeittoleranz	fröh, z.B. 20. September~etwas später, z.B. Mitte Oktober
Saatstärke (Körner / m ²)	Fröhsaaten deutlich geringere, Spätsaaten deutlich höhere Saatstärken
fröhe Aussaat	etwas geringer, z.B. 220-240
mittlere Aussaat	ortsüblich, z.B. 270-310
späte Aussaat	etwas erhöht, z.B. 350-400

N-Düngung:

standortüblich : Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 220 (Blattvorfrucht, sehr hohes Ertragsniveau)

Startgabe

EC 13 - 25: 70 - 80 inkl. N_{min 0-30} mit 10 - 20 S zu Vegetationsbeginn

Schossgabe

EC 30 - 31: 80 - 100 inkl. N_{min 30-90}, üppige Bestände EC 32

Spätgabe

EC 47 - 49: 50 - 60, Trockenstandorte EC 39

Wachstumsregler im Intensivanbau:

Wachstumsreglerbedarf	Das sehr hohe Ertragsvermögen erfordert einen zwei bis dreimaligen, ausreichend dosierten WR-Einsatz.
Wachstumsreglerbedarf	hoch

Hinweise zum Pflanzenschutz	In Gesundlagen genügt eine Behandlung in EC 39 mit einem Breitbandfungizid. als Stoppelweizen Fungizidsplitting in EC 32 + EC 49 ELIXER toleriert chlortoluronhaltige Herbizide.
-----------------------------	--



ELIXER c

Ertragreich, zuverlässig, flexibel

Stoppelweizeneignung

Angaben
der

© nderdienststelle

nach

Angaben

der

Länderdienststellen

Starker Ökoweizen

ELIXER c

Ertragreich, zuverlässig, flexibel

Winterfestigkeit
